



Werkzeuge zur Verarbeitung mineralischer Unterputze: **weber.dur**



1. Zum Auftragen einen **Glätter/Traufel** einsetzen.



2. Zum Zuziehen eine **Zahnkartätsche** verwenden.



3. **Besen** zum Aufkämmen oder Aufräuen.



4. Zum Egalisieren wird ein **Rabbospeed** empfohlen.



5. Zum Abreiben oder Abfilzen des Unterputzes ein **Schwammbrett** verwenden.

Werkzeuge zur Verarbeitung mineralischer Edelputze: **weber.top, weber.star**



1. Zum Egalisieren von **weber.top** Edelkratzputzen wird eine **gezahnte h-Kartätsche** empfohlen.



2. **weber.top** Edelkratzputze werden mit einem **Kratzbrett** gekratzt.



3. Zum Auftragen oder Verziehen von **weber.star** Edelputzen wird ein **Glätter/Traufel** empfohlen.



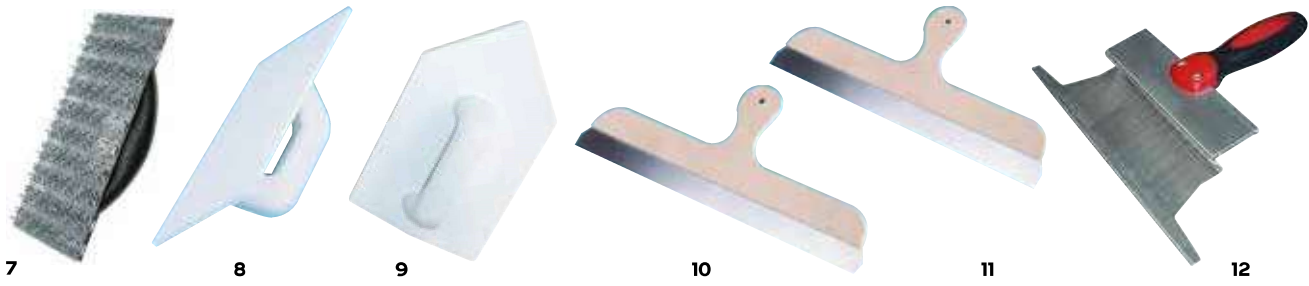
4. **weber.star** Edelputze werden mit einem **Kunststoffglätter** oder **Styropor-Reibebrett** gerieben bzw. geschleibt.



5. Filzputze, z.B. **weber.star 295**, werden mit einem **Schwammbrett** gefilzt.



6. Freies Strukturieren lässt kreative und individuelle Oberflächen zu.



- | | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| 1 Glätter/Traufel | 7 Edelputzkratzer spezial |
| 2 h-Kartätsche gezahnt | 8 Kunststoff-Reibebrett |
| 3 Putzkamm mit Holzgriff | 9 Styropor-Reibebrett |
| 4 Rabbospeed | 10 Flächenspachtel gezahnt, rostfrei |
| 5 Schwamm-Reibebrett | 11 Flächenspachtel glatt, rostfrei |
| 6 Edelputzkratzer | 12 Leibungskartätsche |

Alle abgebildeten Werkzeuge sind bei **Weber** erhältlich.

Werkzeuge zur Verarbeitung freistrukturierbarer Oberputze



1. Oberputz mit einem **Glätter/Traufel** aufziehen.



2. Oberputz mit einem **Kunststoffglätter** strukturieren.



3. Freistrukturierbare Oberputze können mit verschiedenen Werkzeugen strukturiert werden, z.B. mit **Kelle** oder **Strukturwalze**.

Werkzeuge zur Verarbeitung von Klebe- und Armierungsmörtel: **weber.therm**



1. Zum Auftragen und Planziehen wird ein **Glätter/Traufel** empfohlen.



2. Zum Eindrücken des Armierungsgewebes wird ein **Glätter/Traufel** benötigt.



3. Für die dickschichtigen Oberputze (z.B. Kratzputz) wird der Armierungsmörtel nach dem Anziehen mit einem **Straßenbesen** aufgeraut, die übrigen Oberputze rau abgerieben.



4. Zum Durchreiben der **weber.therm Armierungsmörtel** z.B. für Faschen, wird ein **Schwammbrett** empfohlen.



5. Zum Entfernen der Sinterhaut wird ein **Flächenspachtel, gezahnt**, benötigt.